



NEWSLETTER

Öko-Modellregionen

Stiftland und Naturparkland Oberpfälzer Wald

Ausgabe Sommer-Herbst 2024

27.09.2024



Abbildung 1: Blick auf den Schlosspark Dachau (© Öko-Modellregionen Bayern)

Inhalt

EINFÜHRUNG	3
Aktuelles aus den bay. Öko-Modellregionen	4
Arbeitstreffen der 35 Regionen in Niederalteich	4
Öko-Modellregionen feiern Geburtstag	4
Kleines Arbeitstreffen der nördlichen Öko-Modellregionen	4
Radlersonntag am 28.04.2024	5
Netzwerkveranstaltung "Müller trifft Bäcker"	5
Podcast "Alles Bio, oder wie?" mit spannenden Einblicken in die bayerischen ÖMR	5
Naturparkland Oberpfälzer Wald	6
Mit Tännesberger Grundschüler auf der Bio-Weide	6
Förderschildübergabe für die Kleinprojekte in 2023	6
Grenzüberschreitender TAG DES GRÜNEN BANDES	6
Streuobstfest in Steinach nach langer Pause zurück	7
19. Tännesberger Regionalmarkt	7
Europäische Mobilitätswoche im Naturparkland	8
Sternenlauf der FFW Wittschau-Preppach	8
Stiftland	9
Gemeinsam stark für Bio-Karpfen: Ein Netzwerktreffen	9
Podcast "Bio-Karpfen"	9
Projekttage mit der Grundschule Plößberg	9
Gemeinsame Marktstände der Öko-Modellregion Stiftland	10
Tag der Franken	10
Mittelschule macht 2. Platz im bundesweiten Wettbewerb "Echt-Kuh-L!"	10
Stiftlandtag Bad Neualbenreuth: Wildkraut - Heilkraut - Unkraut? Auf kulinarischer Re EWilPa®	
Bio-Erlebnistag: Bio-Genuss aus der Oberpfalz	11
Gemeinsam ist man weniger allein	11
ANSTEHENDE VERANSTALTLINGEN	12

EINFÜHRUNG

Liebe Interessentinnen und Interessenten der Öko-Modellregionen,

unser Titelbild der aktuellen Ausgabe des Newsletters, zeigt den Blick auf den Schlossgarten Dachau. Aber warum?

Am 11.7.24 durften wir <u>10 Jahre Öko-Modellregionen in Bayern</u> feiern. Zu diesem Festakt lud die Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber in das Schloss Dachau ein. Im Rahmen eines "Marktplatzes" präsentierten alle Öko-Modellregionen Bayerns zusammengefasst in den einzelnen Regierungsbezirken die vielfältigen ökologischen Produkte aus ihren Regionen.

In ihrer Festrede, in der die Ministerin ein Loblied auf das Erreichte in der Ökobranche tätigte, kündigte sie noch eine wichtige Neuerung an. Zukünftig wird allen interessierten Regionen die Möglichkeit geboten, sich direkt als Öko-Modellregion zu bewerben. So wird es keine Wettbewerbe mehr geben, sondern einen kontinuierlichen Bewerbungsprozess. Einmal im Jahr zu einem Stichtag wird dann eine Jury, wie bisher auch, aus den vorliegenden Bewerbungen die vielversprechendsten Bewerber auswählen.

Auch die Träger unserer Öko-Modellregionen Stiftland und Naturparkland haben sich für die Weiterführung der einzelnen ÖMR in ihren Gebieten ausgesprochen. Somit kann der Einsatz der Projektmanager für den Ökolandbau weitergehen. Trotzdem stehen Veränderungen an. Die Öko-Modellregion Stiftland und Naturparkland sollen zukünftig mit je einer Teilzeitkraft auskommen müssen.

Jonas Bierlein arbeitete seit Januar 2021 als Projektmanager der ÖMR Stiftland. Ende September müssen wir ihn leider weiterziehen lassen und wünschen ihm für seinen zukünftigen beruflichen und persönlichen Lebensweg alles erdenklich Gute! Vielen Dank Jonas, für deine leidenschaftliche Arbeit in der Öko-Modellregion Stiftland!

Nun viel Spaß beim Lesen des 11. Newsletter!

Ihre Projektmanagerinnen
Antje Grüner und Katharina Haas



Aktuelles aus den bay. Öko-Modellregionen

Arbeitstreffen der 35 Regionen in Niederalteich



Abbildung 2 Gruppenbild aller anwesenden Projektmanager ©Daniel Delang

Am 19. und 20. Juni 2024 trafen sich alle Projektmanager und Projektmanagerinnen zum jährlichen Arbeitstreffen.

Von einander Lernen, sich austauschen, von seinen Erfahrungen berichten, Neues kennenlernen und besser verstehen, Impulse erhalten und geben; so geben wir Manager das Arbeitstreffen wieder. Aber auch der persönliche Kontakt und das Gefühl einer Familie ist da, wenn wir uns Alle an einem Ort einfinden.

Hier geht's zum Artikel.

Öko-Modellregionen feiern Geburtstag

Vor zehn Jahren wurden die ersten staatlich anerkannten Ökomodellregionen gegründet. Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern, lud Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber zu einem Festakt in das Schloss Dachau ein. Im Rahmen der Feierlichkeiten gratulierte Kaniber den ersten fünf im Jahr 2014 ernannten Öko-Modellregionen: Mühldorfer Land, Neumarkt in der Oberpfalz, Steinwald-Allianz, Nürnberg, Nürnberger Land, Roth und Waginger See – Rupertiwinkel sehr herzlich.



Abbildung 3. Ministerin Michaela Kaniber im Schloss Dachau © Daniel Delang

Hier können Sie weiterlesen.

Kleines Arbeitstreffen der nördlichen Öko-Modellregionen

Auch dieses Jahr trafen sich die Projektmanager der ÖM-Regionen aus Unterfranken, Oberfranken und der nördlichen Oberpfalz wieder, um sich untereinander auszutauschen. Dieses Mal tagte man in der Jugendherberge Wunsiedel. Näheres gibt es hier:



Abbildung 4: Brainstorming in Wunsiedel (© ÖMR NOW)

Radlersonntag am 28.04.2024



Dieses Jahr fand der Radlersonntag im ganzen Oberpfälzer Wald statt. So wurde nicht nur auf dem Bayerisch-Böhmischen Freundschafts-wegs im Landkreis Schwandorf, sondern auch auf dem Bocklradweg im Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab und auch auf dem Vizinalbahnradweg im Landkreis Tirschenreuth geradelt. Auch die Öko-Modellregionen Stiftland und Naturparkland waren mit Infoständen und Schmankerln vor Ort. Einen Artikel findet ihr hier.

Abbildung 5: Bio-Käse wurde am Radlersonntag angeboten (© Öko-Modellregion NOW)

Netzwerkveranstaltung "Müller trifft Bäcker"

Die Öko-Modellregionen der Oberpfalz sowie die Öko-Modellregionen Nürnberg, Nürnberger Land und Roth und Landkreis Kelheim luden Bäcker, Müller, Teigwarenhersteller und auch Küchenverantwortliche zu einer Netzwerkveranstaltung ins BlregO-Lager nach Harenzhofen ein. Best-Practise Beispiele veranschaulichten, was alles möglich ist, wenn man WertschöpfungsBRÜCKEN baut. Genaueres gibt es hier und da!



Abbildung 6: Holger Reising gibt Impulse (© ÖMR NOW)

Podcast "Alles Bio, oder wie?" mit spannenden Einblicken in die bayerischen ÖMR

"Alles BIO, oder wie?" ist eine Produktion von Radio BUH im Auftrag der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung, Bereich Zentrale Aufgaben.

Stimmen, Stimmungen und Meinungen direkt vom **Schloss Dachau** beim Festakt zum 10-Jährigen der Öko-Modellregionen in Bayern im Podcast #13.

Eindrücke vom Netzwerktreffen, veranstaltet von den Öko-Modellregionen Bamberger Land und Stiftland im #10.



Viel Spaß beim Reinhören – den Podcast gibt's übrigens auch überall wo es Podcasts gibt.

Naturparkland Oberpfälzer Wald

Mit Tännesberger Grundschüler auf der Bio-Weide

Im Rahmen der Projektwoche "Schule für's Leben - Alltagskompetenzen" tauchten die Schülerinnen und Schüler der Kombiklasse 3./4. in die Welt der Bio-Landwirtschaft ein. Dabei besuchten sie eine Bio-Weide und erfuhren vieles über den Ökolandbau und Biodiversität.

Näheres ist <u>hier</u> zu finden.



Abbildung 7: Schüler beim Rotvieh-Unterstand (© ÖMR NOW)

Förderschildübergabe für die Kleinprojekte in 2023

Letztes Jahr wurden fünf Anträge zur Projektförderung des Öko-Verfügungsrahmens gestellt. In einer offiziellen Förderschildübergabe wurden diese Projekte gewürdigt. Gastgeber war Daniel Riebl, der in seinem Gemüsegarten sein Förderschild entgegennehmen durfte. Genauere Infos finden Sie hier.



Abbildung 8: Gruppenbild bei der Förderschildübergabe Kleinprojekte 2023 (© ÖMR NOW)

Grenzüberschreitender TAG DES GRÜNEN BANDES

Dieses Jahr fand der TAG DES GRÜNEN BANDES zum dritten Mal statt. Zum Thema "Landwirtschaft und Biodiversität" wurde auch die Öko-Modellregion auf das Staatliche Versuchsgut Pfrentschweiher eingeladen, um sich dort zu präsentieren. Unteranderem kam das bilinguale Bio-Tier-Quiz bei den Besuchern gut an. Mehr dazu <u>hier</u>.

Streuobstfest in Steinach nach langer Pause zurück

Am 1. September fand nach vierjähriger Pause endlich wieder das Streuobstfest mit Regionalmarkt in Steinach statt. Hierzu lud der Streuobsthof Bernhard zahlreiche Aussteller ein. Mit einem Festgottesdienst wurde die Veranstaltung eröffnet. Nach langjähriger Kooperationspartnerschaft freute sich die ÖMR auch dabei sein zu dürfen. Mit dem Tännesberger Bio-Streuobst Apfelsaft machte man die Besucher auf zahlreiche Bio-Projekte aufmerksam.

Genaueres ist hier zu finden.



Abbildung 9: Bio-Apfelsaft am Streuobstfest (© ÖMR NOW)

19. Tännesberger Regionalmarkt

Der alljährige Regionalmarkt in Tännesberg erfreute sich heuer bestem Wetter. Zahlreiche Besucher schlenderten durch die Ortschaft und genossen dabei die Tännesberger Schmankerl und andere besondere Produkte aus der Region. Die Biodiversitätsgemeinde bot für Interessierte erste Einblicke ins "Haus der Biodiversität". Näheres gibt es hier.



Abbildung 10: Stand der ÖMR vor dem Haus der Biodiversität (© ÖMR NOW)

Europäische Mobilitätswoche im Naturparkland



Abbildung 11: Pendlertüten der Europäischen Mobilitätswoche (© ÖMR NOW)

Im Rahmen der "Europäischen Mobilitätswoche" vom 16.-22. September sagten die Managerinnen der ILE und ÖMR Danke an die Buspendler. Gefüllte Pendlertüten mit Infomaterial, Süßigkeiten, Äpfeln und Bio-Karotten der Bio-Gemüsegärtnerei Steinhilber (Uchamühle) verteilten sie an verschiedenen Orten innerhalb der ILE-Naturparkland. Näheres ist hier zu finden.

Sternenlauf der FFW Wittschau-Preppach

Laufen für die Kinderkrebshilfe hieß die Devise am 21.9.24 in Wittschau. Fünf unterschiedliche Strecken sorgten dafür, dass Groß und Klein daran teilnehmen konnten. Bei der "After-Run-Party" die auch unter dem Motto "Gesundheit" stand, präsentierte sich die ÖMR NOW mit einem Infostand und einem Glücksrad. Mehr Infos hier.



Abbildung 12: Glücksrad zog Kinder an (© ÖMR NOW)

Stiftland

Gemeinsam stark für Bio-Karpfen: Ein Netzwerktreffen

Das Bamberger Land und das Stiftland verbindet gleich mehrere Sachen. Das Bamberger Land erhielt ebenso die Auszeichnung mit dem europäischen Kulturerbe-Siegels für "<u>Cisterscapes connecting Europe</u>" und ist seit 2023 eine der neuen ÖMR, welche auch für den Bio-Karpfen einsteht.

Am 18.04.2024 luden die beiden Öko-Modellregionen Stiftland und Bamberger Land für das erste Netzwerktreffen "Bio-Karpfen" ein. Es kamen über 35 Personen mit unterschiedlichen fachlichen Hintergründen



Abbildung 12: Karpfen im Grünen ©ÖMR Bayern

beim Betrieb der Familie Grimmer ("<u>Altes Kurhaus</u>") zusammen, um Einblicke in die ökologische Teichbewirtschaftung zu erhalten und die Möglichkeit zu nutzen sich zu vernetzen.

Zum Artikel geht es hier.

Podcast "Bio-Karpfen"

Die zehnte Episode bietet faszinierende Einblicke in die Welt des Bio-Karpfens. Hörerinnen und Hörer lauschen informativen Interviews, lernen engagierte regionale Akteure kennen und entdecken die Wertschöpfungsketten, die hinter dem regionalen Bio-Karpfen stehen. Die Folge zeigt auch, wie verschiedene Interessensgruppen zusammenarbeiten, um regionale Lebensmittel zu fördern und zum Genuss von Bio-Karpfen zu animieren.

Zum Podcast bitte <u>hier</u> entlang.

Projekttage mit der Grundschule Plößberg

Die Grundschule Plößberg veranstaltete mit allen Schülerinnen und Schülern eine Nachhaltigkeitswoche. Das Projektmanagement der Öko-Modellregion Stiftland durfte an zwei Tagen gemeinsam mit den Schülern den Fragen nachgehen "Woher kommen unsere Lebensmittel" (Klasse 1 & 2) und "Welchen Weg durchlaufen unsere Lebensmittel und wie können wir Verschwendung verhindern?" (Klasse 3 & 4).

Zum Artikel geht es hier.

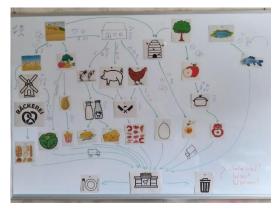


Abbildung 13: Tafelbild Wege der Lebensmittel ©ÖMR Stiftland

Gemeinsame Marktstände der Öko-Modellregion Stiftland

Radlersonntag am 28.04.2024, Kunst- und Genussmarkt Maiersreuth am 25.+26.5.2024 und der Bauernmarkt in Kemnath am 16.06.2024. Gleich drei Märkte konnten wir mit der ÖMR Stiftland im Frühling und Frühsommer besuchen! Aber seit diesem Jahr steht das Projektmanagement nicht mehr allein da. Seit diesem Jahr teilen wir unseren Stand mit Direktvermarktern die den Weg zu den Verbrauchern suchen.

Hier geht es zum Artikel.



Abbildung 14: Marktstand in Maiersreuth ©ÖMR Stiftland

Tag der Franken

Unterstützung gaben wir unseren Kollegen in Oberfranken bei der Standbetreuung zum Tag der Franken. Bei netten und tollen Gesprächen konnten wir an Interessierte kommunizieren, welche Kernaufgaben die Öko-Modellregionen haben.

Hier geht es zum Artikel

Mittelschule macht 2. Platz im bundesweiten Wettbewerb "Echt-Kuh-L!"

Die AG Öko der Mittelschule Tirschenreuth hat sich im Rahmen des diesjährigen Schulwettbewerbs "Echt-Kuh-L!" auf Spurensuche begeben, um herauszufinden, wie die Öko-Landwirtschaft mit dem Thema Wasser zusammenhängt. Der Landwirt Andreas Kunz kam in die Schule zu Besuch, um sich den reichlichen Fragen der Schüler zu stellen und er hat auch etwas mitgebracht.

Hier geht es zum Artikel.

Stiftlandtag Bad Neualbenreuth: Wildkraut - Heilkraut - Unkraut? Auf kulinarischer Reise am EWilPa®

Bei traumhaften Wetter fand die kleine Wanderung auf dem EWilPa® statt. Treffpunkt war die vom Regionalbudget geförderte Riesentischgruppe. Dort befindet sich ein Punkt von Vielen des EWilPa®. An diesem Samstag war eine Vorpremiere für die Premiere. Die Eröffnung soll 2025 stattfinden. Aber auch ein Highlight war dabei. Ein bio-regionales Picknick. Bei den Speisen wurden unter anderem Bio-Dinkelreis mit Wildpflanzen angerichtet, aber auch noch mehr. Gesund und Lecker! Hier geht's zum Artikel.



Abbildung 15: Picknick beim Stiftlandtag ©ÖMR Stiftland

Bio-Erlebnistag: Bio-Genuss aus der Oberpfalz

Wenn Bio durch den Magen geht, dann ist es ein Gedicht! Ein Bio-Erlebnistag, an dem wir Bio mit Genuss erleben durften.

Bio-Dinkelreis und **Bio-Belugalinsen** aus Griesbach, **Bio-Käse** aus Groppenheim, **Bio-Gemüse** aus Stockau, B**io-Pute** aus Pullenreuth, **Bio-Eier** aus Dobrigau, **Bio-Leindotteröl** aus Bärnau und noch andere **Bio-regionale Köstlichkeiten** standen am Bio-Erlebnistag im Stiftland im Mittelpunkt.

Zum Weiterlesen, hier klicken.



Abbildung 16: Dinkelreis ©Rita Hecht

Gemeinsam ist man weniger allein

Bereits am 14.04.2024 feierte der BUND Naturschutz Bayern e.V. Kreisgruppe Tirschenreuth seinen 50 Geburtstag. Das Projektmanagement wurde eingeladen, an diesem Tag mit dabei zu sein. Auch die Öko-Modellregionen Bayern feierten in diesem Jahr 10-jähriges Bestehen. Auch, wenn die ÖMR Stiftland noch ein wenig jünger ist, Gründung war hier 2019, so konnten unsere Kollegen aus dem Steinwald dieses Fest gebührend feiern.



Abbildung 17: Mobile Käserei zur Bio-Meile © ÖMR Stiftland

Aus diesem Anlass nutzte die ÖMR Stiftland, die Bio-Meile der Öko-Modellregion Steinwald, beides zusammenzubringen.

Mit einer Bio-Schnitzeljagd für Kinder und Familien, konnten Fragen beantwortet werden, die im Zusammenhang der Wanderausstellung "Ökologischer Landbau" des BUND Naturschutz Bayern e.V. standen.

Zum Artikel geht es hier.

ANSTEHENDE VERANSTALTUNGEN

Wann Was

29.09.2024	Gartenfest in Daniels Gemüsegarten
13:00 Uhr	Bayerische Bioerlebnistage 2024 auch im Naturparkland
	Nähere Infos gibt es <u>hier</u> .
04.10.2024	Bauer-zu-Bauer-Einzelgespräche Biohof Trummer GbR, 92249 Vilseck
9:00 Uhr	Bioliof Hulliller GDR, 92249 Vilseck
	Pflugloser Ackerbau im Ökolandbau mit Dammkultursystem (Turiel), richtiger Umgang
	in der Milchkuhhaltung mit behornten Kühen. Stier bei den Jungrindern.
	Nähere Infos <u>hier</u> .
04.10.2024	Bio-regionaler Kochkurs in Pleystein
18:00 Uhr	Die <u>REGIOplus-Challenge</u> im Naturparkland.
	Nähere Infos und Anmeldung über die VHS Vohenstrauß.
05.10.2024	Bauer-zu-Bauer-Einzelgespräche Biolandhof Simml, 93426 Roding
14:00 Uhr	Biolandioi Sillini, 93420 Roding
	Bio-Feldgemüsebau mit Direktvermarktung
	Nähere Infos <u>hier.</u>
12.10.2024	Bauer-zu-Bauer-Einzelgespräche
14:00 Uhr	Bio-Spargelhof Brunner, 92637 Weiden
	Bio-Schweinemast mit Flüssigfütterung; Ackerbau mit Kartoffel-, Spargel- und Erdbeeranbau
	Nähere Infos <u>hier.</u>
16.10.2024	Käsereiführung bei der Grenzlandkäserei im Stiftland
10:30 Uhr	Mehr <u>Infos</u> und <u>Anmeldung</u> .

21.10.2024	Bauer-zu-Bauer-Einzelgespräche
9:00 Uhr	Demeter-Betrieb Weig, 92714 Pleystein
	Milchviehbetrieb (behornte Kühe) mit Ackerbau, Geflügelmast, Direktvermarktung ab Hof
	Nähere Infos <u>hier.</u>

Hier finden Sie weitere Veranstaltungen von Naturland, Biokreis, Demeter und Bioland. <u>Hier</u> ist eine gute Übersicht an Veranstaltungen der Plattform Oekolandbau.de.

 $A grarter mine\ Nordoberp falz\ finden\ sie\ \underline{HIER}.$

Kontakt

Öko-Modellregion Stiftland

Antje Grüner

IKom Stiftland Marktplatz 1, 95671 Bärnau Antje.Gruener@ikomstiftland.de +49 9635 924 04 67

Öko-Modellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

Katharina Haas

Markt Tännesberg Pfreimder Straße 1, 92723 Tännesberg khaas@taennesberg.de +49 9655 9200 41

Weitere Informationen gibt's hier:

www.oekomodellregionen.bayern

